

District veröffentlicht Unternehmens-Update

10.07.2024, 16:26 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *District Metals Corp.*

Vancouver, B.C. - 10. Juli 2024 / IRW-Press / District Metals Corp. (TSX-V: DMX) (OTCQB: DMXCF) (FWB: DFPP); (District oder das Unternehmen) veröffentlicht ein Unternehmens-Update zu den Feldarbeiten auf den schwedischen Mineralkonzessionsgebieten, der Vorbereitung für ein mögliches Zweitlisting am Nasdaq First North Growth Market in Schweden und Districts Kommentare zum Stand des Uranmoratoriums in Schweden.

Garrett Ainsworth, CEO von District, sagte: Wir freuen uns, unseren Investoren ein Unternehmens-Update bereitstellen zu können. Unsere Geologen waren auf unseren Alaunschiefer-Konzessionsgebieten sowie auch den Konzessionsgebieten Tomtebo und Stollberg, die zusammen mit Boliden exploriert werden, sehr beschäftigt. Wir denken bereits seit einiger Zeit über ein Zweitlisting am Nasdaq First North Growth Market in Schweden nach und haben mit dem Bewerbungsverfahren begonnen. Das Unternehmen geht davon aus, dass im zweiten Halbjahr 2024 mehr Informationen über den Stand der möglichen Aufhebung des Uran-Moratoriums in Schweden verfügbar sein werden.

Alaunschiefer-Energiemetall-Konzessionsgebiete

Im Mai und Juni 2024 wurden Feldarbeiten auf unseren Alaunschiefer-Konzessionsgebieten Viken, Tåsjö, Malgomaj, Österkälén durchgeführt.

District konsolidierte am 15. Januar 2024 sämtliche Anteile an der Energiemetalllagerstätte Viken (siehe Pressemeldung hier), bei der es sich um die größte unerschlossene, in Alaunschiefer lagernde Uran-Vanadium-Kalium-Molybdän-Nickel-Kupfer-Zink-Lagerstätte in Schweden handelt und die gemessen an den gesamten historischen Uran- und Vanadiumressourcen zu den größten Lagerstätten der Welt zählt.

In Alaunschiefer lagernde Lagerstätten in Schweden enthalten in der Regel einen großen Bestand an kritischen Energiemetallen, die im Rahmen der grünen Energiewende benötigt werden. Darüber hinaus sind potenziell abbaubare Alaunschieferlagerstätten groß und flach, was die Explorations-, Entdeckungs- und Erschließungsphasen vereinfacht und die Kosten senkt.

Die Hauptziele der Feldarbeiten waren:

- Gebiete zu lokalisieren, wo Alaunschiefer zu Tage tritt oder an der Oberfläche sichtbar ist, und Gesteinsproben aus dem Alaunschiefer für geochemische Analysen zu gewinnen.
- Ein Verständnis der allgemeinen strukturellen Begebenheiten auf den Konzessionsgebieten und der Strukturarchitektur der Alaunschieferschichten zu erhalten, um herauszufinden, wo der Alaunschiefer möglicherweise verdickt ist.
- Bestehende geologische Karten anhand von neuen Feldbeobachtungen zu validieren oder neu zu überarbeiten.
- Untersuchung uranhaltiger radiometrischer Anomalien aus der Luft zusammen mit dem geologischen Umfeld.
- Erkundungsarbeiten, um den Zugang der Konzessionsgebiete zu Straßen und Wegen zu ermitteln.
- Identifizierung der Standorte der historischen Bohrlöcher.

Die Ergebnisse dieser geologischen Kartierungen, der Prospektionsarbeiten und der geochemischen Proben werden für die Festlegung zukünftiger Bohrziele auf möglicherweise realisierbaren Energiemetalllagerstätten im Alaunschiefer verwendet.

Polymetallische Basismetallagerstätten Tomtebo und Stollberg

Die Bohrerergebnisse des Konzessionsgebiets Tomtebo sollen Ende Juli 2024 verfügbar sein, und nach Erhalt der endgültigen Interpretationsergebnisse und deren Überprüfung soll eine Pressemitteilung veröffentlicht werden.

Geologische Kartierung, Prospektion und Neuprotokollierung des historischen Bohrkerns, geochemikalische Beprobung und geophysikalische Untersuchungen sind weiterhin auf den Konzessionsgebieten Tomtebo und Stollberg im Gange.

Die Interpretation der geologischen, geochemikalischen und geophysikalischen Daten aus Stollberg werden genutzt, um Ziele für das geplante Bohrprogramm auf Stollberg im Oktober 2024 zu verfeinern.

Beabsichtigte Notierung am Nasdaq First North Growth Market

Ein signifikanter Anstieg der schwedischen Aktionäre im Aktienregister von District könnte auf die Aufregung um die zu 100 % im Besitz von District befindliche Metallagerstätte Viken Energy in Verbindung mit der möglichen Aufhebung des Uranmoratoriums in Schweden zurückzuführen sein. Aufgrund dieser vielversprechenden Dynamik hat das Unternehmen mit den Vorbereitungen für einen Antrag auf eine Zweitnotierung am Nasdaq First North Growth Market begonnen, um es allen schwedischen Investoren zu ermöglichen, an Districts Reise teilzunehmen.

Vorteile der Notierung am Nasdaq First North Growth Market sind:

- Bewährte Wachstumsplattform: Über 120 am Nasdaq First North Growth Market notierte Unternehmen sind gewachsen und an den Nasdaq Stockholm Main Market umgezogen.
- Aktiver Markt: Starke Nachfrage seitens der Investoren nach Wachstumsunternehmen, sowohl unter Privatanlegern sowie in- und ausländischen institutionellen Anlegern.
- Globale Marke: Die Marke Nasdaq bringt Sichtbarkeit und Glaubwürdigkeit mit sich und kann börsennotierten Unternehmen bei ihrer internationalen Expansion und bei der Talentakquise helfen. (siehe Website von Nasdaq First North Growth Market).

Stand des Uranmoratoriums in Schweden

Zurzeit gibt es in Schweden ein Moratorium für Uranexploration und -abbau, das seit 2018 in Kraft ist. Am 23. Februar 2024 leitete die schwedische Regierung eine rasche Untersuchung zur Aufhebung des Verbots der Uranexploration und des Uranbergbaus ein (Pressemitteilung vom 26. Februar 2024). Im Rahmen dieser Untersuchung sollten die erforderlichen Schritte zur Aufhebung des Uranmoratoriums und zur Wiederermöglichung von Uranexploration und -abbau ermittelt werden. Die Untersuchung wurde am 15. Mai 2024 abgeschlossen, der Öffentlichkeit aber noch nicht zugänglich gemacht.

Im Herbst 2024 soll das schwedische Parlament wieder zusammentreffen, und es ist zu erwarten, dass der Prozess zur Aufhebung des derzeitigen Moratoriums für die Uranexploration und den Uranbergbau fortgesetzt wird. Die schwedische Regierung hat ihre Absichten deutlich dargelegt, indem sie sagte, das aktuelle Verbot des Uranabbaus solle aufgehoben werden (siehe Pressemitteilung des Ministeriums für Klima und Unternehmen). District ist mit seinem Portfolio an Konzessionsgebieten in Schweden auf diese transformative Entscheidung vorbereitet.

Technische Informationen

Alle wissenschaftlichen und technischen Informationen in dieser Pressemitteilung wurden von Garrett Ainsworth, PGeo, President und CEO des Unternehmens, erstellt oder von ihm genehmigt. Herr Ainsworth ist ein qualifizierter Sachverständiger gemäß National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects.

Die in dieser Pressemitteilung veröffentlichten Daten beziehen sich auf historische Ergebnisse. District hat weder eine

unabhängige Untersuchung der Probenahmen durchgeführt noch hat es die Ergebnisse der historischen Explorationsarbeiten unabhängig analysiert, um die Ergebnisse zu verifizieren. District betrachtet diese historischen Ergebnisse als relevant, da das Unternehmen diese Daten als Leitfaden für die Planung von Explorationsprogrammen verwendet. Die aktuellen und zukünftigen Explorationsarbeiten des Unternehmens beinhalten die Überprüfung der historischen Daten anhand von Bohrungen.

Herr Ainsworth hat keine der Informationen bezüglich der hierin erwähnten Konzessionen oder Projekte außer der Konzessionsgebiete von District verifiziert. Die Mineralisierung auf jeglichen anderen hierin erwähnten Konzessionen lässt nicht unbedingt Rückschlüsse auf die Mineralisierung in den Konzessionsgebieten von District zu.

Über District Metals Corp.

District Metals Corp. wird von Branchenexperten geleitet, die eine Erfolgsbilanz in der Bergbauindustrie vorweisen können. Die Aufgabe des Unternehmens besteht darin, durch einen disziplinierten, wissenschaftsbasierten Ansatz vielversprechende Mineralkonzessionsgebiete zu suchen, zu erkunden und zu erschließen, um einen Aktionärswert und Vorteile für andere Interessensvertreter zu schaffen.

District ist ein auf polymetallische Vorkommen ausgerichtetes Explorations- und Erschließungsunternehmen, dessen Hauptaugenmerk auf den Konzessionsgebieten Viken und Tomtebo in Schweden liegt. Das Konzessionsgebiet Viken umfasst 100 % der Uran-Vanadium-Lagerstätte Viken, eines Vorkommens, das Gegenstand beträchtlicher Explorations- und Erschließungsausgaben war, die zur Durchführung großer historischer polymetallischer Ressourcenschätzungen in den Jahren 2010 und 2014 führten. Die Lagerstätte Viken gehört gemessen an den gesamten historischen Uran- und Vanadiumressourcen zu den größten Lagerstätten der Welt.

Das Konzessionsgebiet Tomtebo, das sich in einem fortgeschrittenen Explorationsstadium befindet, liegt im Bergbaug Gebiet Bergslagen im Süden von Schweden und befindet sich zwischen der historischen Mine Falun und der Mine Garpenberg von Boliden, die etwa 25 Kilometer weiter nordwestlich bzw. südöstlich liegen. Zwei historische Minen und zahlreiche Vorkommen mit mehreren Metallen befinden sich im Konzessionsgebiet Tomtebo entlang eines etwa 17 Kilometer langen Abschnitts, der eine ähnliche Geologie, Struktur, Alteration und VMS/SedEx-artige Mineralisierung aufweist wie andere bedeutsame Minen innerhalb dieser Region.

Nähere Informationen zum Konzessionsgebiet Tomtebo entnehmen Sie bitte dem technischen Bericht mit dem Titel NI 43-101 Update Technical Report on the Tomtebo Project, Bergslagen Region of Sweden vom 15. Oktober 2020, der am 26. Februar 2021 überarbeitet und erneut veröffentlicht wurde. Dieser kann auf SEDAR+ unter www.sedarplus.ca abgerufen werden.

Für das Board of Directors
Garrett Ainsworth
President und Chief Executive Officer
(604) 288-4430

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten Richtlinien der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keine Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemitteilung.

Vorsorglicher Hinweis in Bezug auf zukunftsgerichtete Informationen

Diese Pressemitteilung enthält bestimmte Aussagen in Bezug auf das Unternehmen, die als zukunftsgerichtete Informationen im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze betrachtet werden können. In einigen Fällen, aber nicht unbedingt in allen Fällen, können zukunftsgerichtete Informationen durch die Verwendung von zukunftsgerichteten Begriffen identifiziert werden, wie z.B. plant, zielt ab, erwartet oder erwartet nicht, wird erwartet, es besteht eine Gelegenheit, ist positioniert, schätzt, beabsichtigt, geht davon aus, nimmt an oder nimmt nicht an oder glaubt bzw. Variationen solcher Wörter und Ausdrücken oder anhand von Aussagen, wonach bestimmte Maßnahmen, Ereignisse oder Ergebnisse getroffen eintreten oder erreicht werden können, könnten, würden, dürften oder werden und andere

ähnliche Ausdrücke. Darüber hinaus beinhalten Aussagen in dieser Pressemitteilung, die sich auf Erwartungen, Vorhersagen, Hinweise, Prognosen oder andere Charakterisierungen zukünftiger Ereignisse oder Umstände beziehen, zukunftsgerichtete Aussagen. Aussagen, die zukunftsgerichtete Informationen enthalten, stellen keine historischen Fakten dar, sondern die Erwartungen, Schätzungen und Vorhersagen des Unternehmens in Bezug auf zukünftige Ereignisse. Zukunftsgerichtete Informationen in dieser Pressemitteilung, die sich auf das Unternehmen beziehen, beinhalten unter anderem Aussagen in Bezug auf die schwedischen Polymetall- und Alaunschiefer-Energiemetall-Lagerstätten des Unternehmens, die geplanten Explorationsaktivitäten des Unternehmens, einschließlich der Bohrzielstrategie und der nächsten Schritte für die schwedischen Liegenschaften; die Erwartungen des Unternehmens in Bezug auf die Aufhebung des Moratoriums für die Uranexploration und den Uranbergbau in Schweden; die Notierung am Nasdaq First North Growth Market und die daraus resultierenden Vorteile; und die Interpretationen und Erwartungen des Unternehmens in Bezug auf die Ergebnisse auf den schwedischen Grundstücken, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die erwartete Bekanntgabe von Explorations- und Bohrergebnissen.

Diese Aussagen und andere zukunftsgerichtete Informationen basieren auf Meinungen, Annahmen und Schätzungen, die das Unternehmen angesichts seiner Erfahrung und Einschätzung historischer Trends, aktueller Bedingungen und erwarteter zukünftiger Entwicklungen sowie anderer Faktoren getroffen hat sowie unter den gegebenen Umständen (Stand der Dinge zum Datum dieser Pressemeldung) für angemessen und vernünftig hält, einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf Annahmen hinsichtlich der Zuverlässigkeit historischer Daten und der Genauigkeit der öffentlich berichteten Informationen bezüglich vergangener und historischer Minen im Bergbaugebiet Bergslagen; und in Bezug auf die Absicht der schwedischen Regierung, ihr Moratorium für die Exploration und den Abbau von Uran in Schweden schließlich aufzuheben oder zu ändern; sowie der Fähigkeit des Unternehmens, ausreichend Kapital zur Finanzierung geplanter Explorationsaktivitäten aufzubringen, die Unternehmenskapazität aufrechtzuerhalten und der Stabilität auf den Finanz- und Kapitalmärkten.

Zukunftsgerichtete Informationen basieren notwendigerweise auf einer Reihe von Meinungen, Annahmen und Schätzungen, die, obwohl sie vom Unternehmen zum Zeitpunkt der Abgabe solcher Aussagen als vernünftig erachtet werden, bekannten und unbekannten Risiken, Ungewissheiten, Annahmen und anderen Faktoren unterliegen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Aktivitäten, Leistungen oder Errungenschaften wesentlich von jenen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Informationen zum Ausdruck gebracht oder impliziert werden, einschließlich, aber nicht beschränkt auf, Risiken in Bezug auf folgende Faktoren: die Verlässlichkeit historischer Daten in Bezug auf die Konzessionsgebiete von District; die Fähigkeit des Unternehmens, ausreichend Kapital zur Finanzierung der geplanten Exploration aufzubringen; dass die schwedische Regierung ihr Moratorium für die Exploration und den Abbau von Uran in Schweden für die absehbare Zukunft aufrechterhält; die begrenzte Betriebsgeschichte des Unternehmens; der negative operative Cashflow des Unternehmens und die Abhängigkeit von der Finanzierung durch Dritte; die Ungewissheit zusätzlicher Finanzmittel; die Ungewissheiten, die mit Explorationsaktivitäten im Frühstadium verbunden sind, einschließlich der allgemeinen Wirtschafts-, Markt- und Geschäftsbedingungen, des behördlichen Prozesses, des Nichterhalts notwendiger Genehmigungen und Zulassungen, technischer Probleme, möglicher Verzögerungen, unerwarteter Ereignisse und der Fähigkeit des Managements, seine zukünftigen Pläne auszuführen und umzusetzen; die Fähigkeit des Unternehmens, Mineralressourcen und Mineralreserven zu identifizieren; die beträchtlichen Ausgaben, die erforderlich sind, um Mineralreserven durch Bohrungen und die Schätzung von Mineralreserven oder Mineralressourcen zu ermitteln; die Ungewissheit von Schätzungen, die zur Quantifizierung von Mineralisierungen verwendet werden; Änderungen staatlicher Vorschriften; die Einhaltung geltender Gesetze und Vorschriften; der Wettbewerb um künftige Ressourcenakquisitionen und qualifiziertes Branchenpersonal; die Abhängigkeit von Schlüsselpersonal; Eigentumsansprüche; Interessenkonflikte; Umweltgesetze und -vorschriften und damit verbundene Risiken, einschließlich der Gesetzgebung zum Klimawandel; Landrekultivierungsanforderungen; Änderungen der Regierungspolitik; die Volatilität des Aktienkurses des Unternehmens; Schwankungen des Aktienkurses des Unternehmens; die Unwahrscheinlichkeit, dass Aktionäre Dividenden vom Unternehmen erhalten; potenzielle zukünftige Akquisitionen und Joint Ventures; Infrastrukturrisiken; Schwankungen der Nachfrage nach und der Metallpreise; Wechselkursschwankungen; Gerichtsverfahren und die Vollstreckbarkeit von Urteilen; Risiken im Zusammenhang mit dem Fortbestand des Unternehmens; Risiken im Zusammenhang mit den Informationstechnologiesystemen des Unternehmens und Cyber-Sicherheitsrisiken; und Risiken im Zusammenhang mit dem Ausbruch von Epidemien oder Pandemien oder anderen Gesundheitskrisen. Weitere Informationen zu diesen Risiken finden Sie im Jahresbericht des Unternehmens vom 11. Juli 2022 unter der Überschrift Risk Factors, der unter www.sedarplus.ca verfügbar ist. Diese Faktoren und Annahmen erheben nicht den Anspruch, eine vollständige Liste der

Faktoren und Annahmen darzustellen, die Einfluss auf das Unternehmen haben könnten. Diese Faktoren und Annahmen sollten jedoch sorgfältig geprüft werden. Obwohl das Unternehmen versucht hat, Faktoren zu identifizieren, die dazu führen würden, dass die tatsächlichen Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen oder Informationen genannten Erwartungen abweichen, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Außerdem liegen viele dieser Faktoren außerhalb der Kontrolle des Unternehmens. Dementsprechend sollten sich die Leser nicht bedenkenlos auf zukunftsgerichtete Informationen verlassen. Die zukunftsgerichteten Informationen wurden zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Pressemitteilung gemacht, und das Unternehmen übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Informationen öffentlich zu aktualisieren oder zu revidieren, es sei denn, dies ist nach den geltenden Wertpapiergesetzen erforderlich.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedarplus.ca , www.sec.gov , www.asx.com.au/ oder auf der Firmenwebsite.

District Metals Corp.

907 - 1030 West Georgia Street
V6E 2Y3 Vancouver, BC

Maria Wells

mwells@sentinelcorp.ca

News-ID: 1264797 • Views: 342 (Stand: 28.07.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1264797/District-veroeffentlicht-Unternehmens-Update.html>